

Die Entwicklung von KI-WI geht auf das Jahr 1979 zurück. Seither wird die Anwendung konsequent weiter entwickelt, den wachsenden Anforderungen und den sich ständig verändernden Computer- und Betriebssystemumgebungen angepaßt. Bis heute wurden mit allen Systemen zusammen weit mehr als 3 Millionen Aufträge bearbeitet.

Alles ist zu 100% aus der Praxis heraus und in Zusammenarbeit mit unseren Kunden entstanden, fachlich fundiert, in vielen Bereichen wegweisend, auf modernstem Stand der heutigen Computer- und Softwaretechnologie. Wir pflegen die Module regelmäßig und halten Sie als Anwender durch Updates auf dem aktuellsten Stand unserer Technik.

Dem Wunsch userer Kunden folgend, die in den letzten Jahren verstärkt ERP Systeme in Einsatz genommen haben, konzentrierten wir uns stark auf die Bereitstellung von Schnittstellen zu diesen Systemen. In gleichem Zug haben wir unser Faktura Modul auf wesentliche Funktionen reduziert und das Modul Depot aus unserem Sortiment genommen. So können wir uns noch mehr als zuvor dem Kernmodul, der Konstruktion von Kisten, widmen und ihm unsere ungeteilte Aufmerksamkeit für die Pflege und Weiterentwicklung zukommen lassen.

basiert auf modernster SQL-Datenbanktechnologie. Mit der entsprechenden Infrastruktur (DSL, Terminalserver, Notebook, etc.) sind sie in der Lage, von überall auf relevante Daten zuzugreifen, im Betrieb, auf der Baustelle oder von zu Hause aus. Außerdem stellt die SQL Datenbanktechnologie automatisch eine Schnittstelle für beliebige Erweiterungen dar.



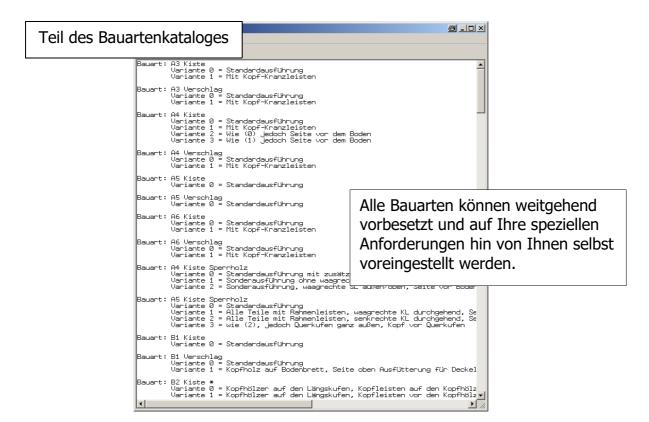
KI-WI construct ist ein Anwendungsmodul für Ihre technische Auftragsabwicklung.

Es dient der Erstellung von Aufmaß, Fertigungsunterlagen wie Kisten- und Haubenzettel, Plattenaufteilung, Materialkalkulation, Konservierung, Markierung, Stabilitätsberechnung und Dimensionierung von Bauteilen. Berücksichtigt werden individuelle oder auftragsspezifische Richtlinien.

Im Umfang ist ein erweiterbarer Standard-Bauartenkatalog von Holz- und Wellpappbauarten (FEFCO) sowie ein Formelprozessor für die individuelle Bauartenkonstruktion enthalten.

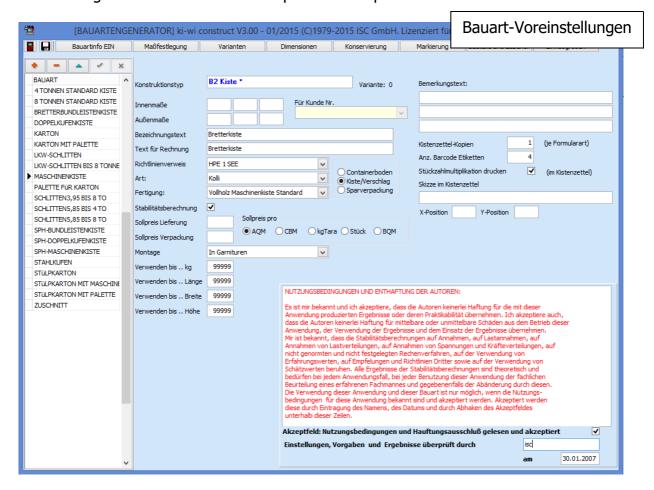
Dazu kann der Bauartenkatalog so voreingestellt werden, daß später bei der Auftragsbearbeitung mit nur wenigen Eingaben und Mausklicks schnell Ergebnisse produziert werden können.

Die Maxime lautet: so schnell wie möglich Fertigungsunterlagen erstellen zu können.

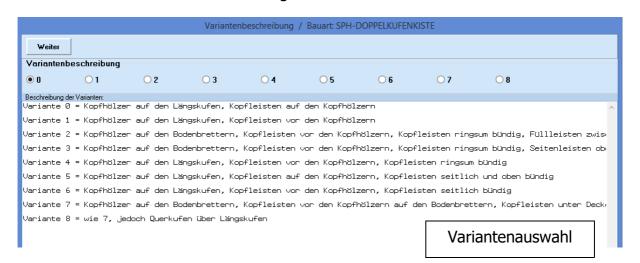


Bauart-Voreinstellung

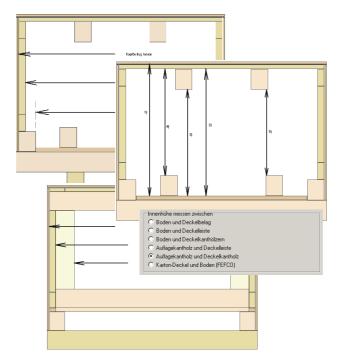
Für jede Bauart steht eine sehr detaillierte Voreinstellung zur Verfügung. Es sollen so viele Voreinstellungen und Vorbesetzungen gemacht werden wie möglich. Das beschleunigt die Arbeit und schaltet später Fehlerquellen aus.



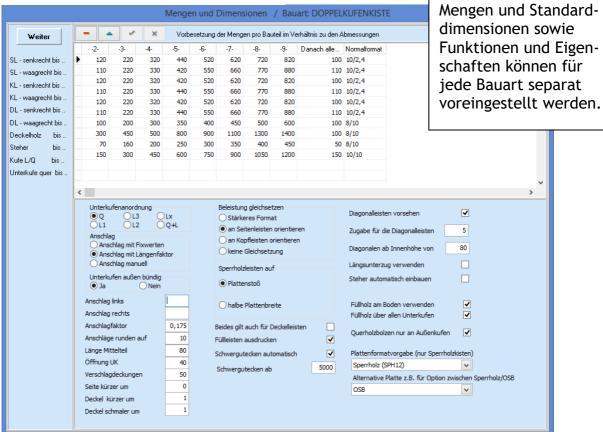
Ein Großteil der Grundbauarten verfügt über Detailvarianten.

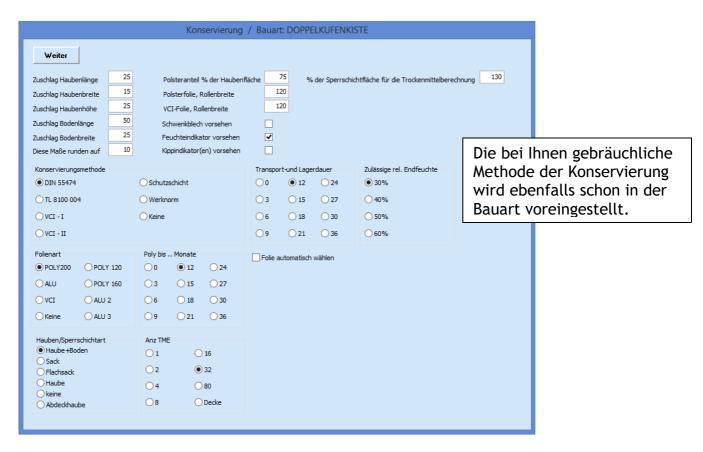


Die Bauarten können Sie für die unterschiedlichsten Meßmethoden der Innen- und Außenvermaßungen einstellen. Zusätzlich können für die Maßfunktionen noch zusätzlich Parameter und Rundungsfunktionen besetzt werden.



Hier ein Beispiel für die Maßinterpretation von Innen- und Außenmaßen in den Bauart-Voreinstellungen. Alle gängigen Messverfahren können eingestellt werden.

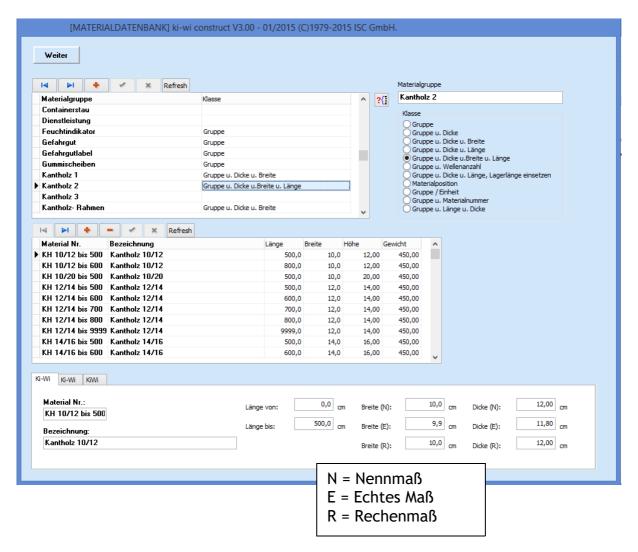






Materialdaten

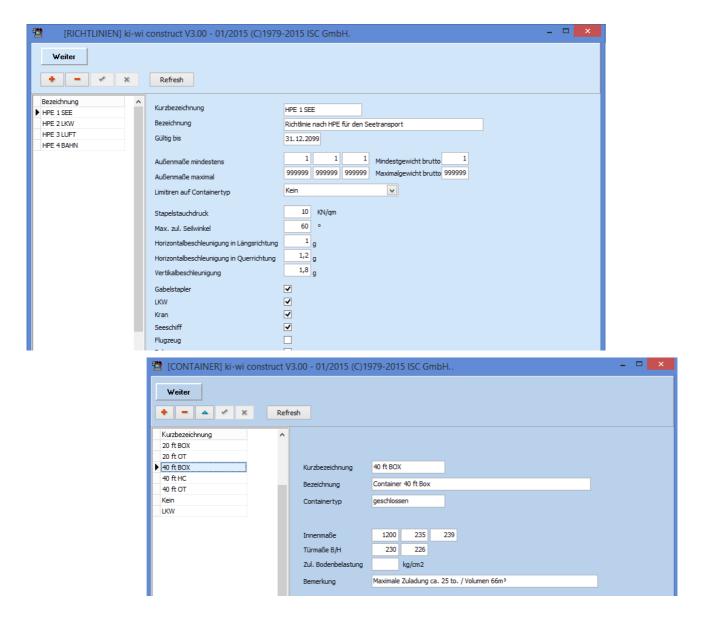
Die Materialdatei spielt in KI-WI construct eine sehr wichtige Rolle. Die Materialdaten können sehr ausführlich und detailliert hinterlegt werden.



Für die Stabilitätsberechnung werden sehr genaue Materialstärken benötigt. Gerechnet wir mit der "echten" Dicke und Breite. Deshalb können bei allen Materialpositionen je drei Dicken- und Breitenmaße eingetragen werden.

Richtlinien und Container

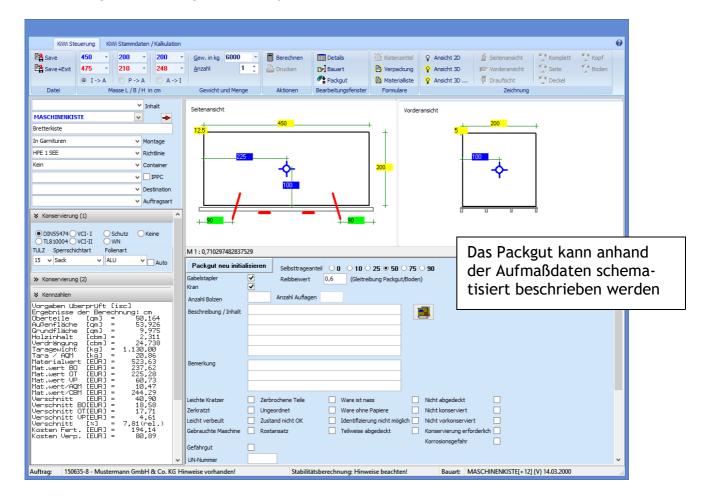
Für Transportbelastungen, Begrenzungen und Transportmittel können Sie beliebig viele Richtlinien hinterlegen. Später bei der Auftragsbearbeitung wählen Sie einfach eine zugrunde zu legende Richtlinie aus, nach der dann die Stabilitätsberechnung und Dimensionierung erfolgt.



Zur Überwachung und Limitierung von Kollimaßen können Sie Container bzw. beliebige Raummaße einpflegen. Nach Auswahl einer der Einträge überwacht das System die Außenmaße, Gewichte und die zulässigen Bodenbelastungen. Bei Überschreitungen werden autmatisch entsprechende Warnungen generiert.

Auftragsbearbeitung

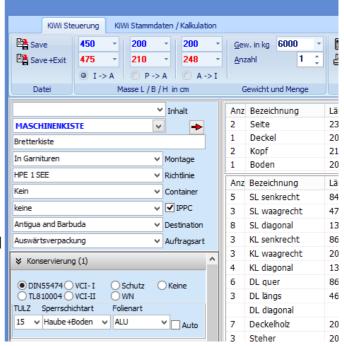
Die Auftragsbearbeitung findet hauptsächlich in dieser Maske statt:

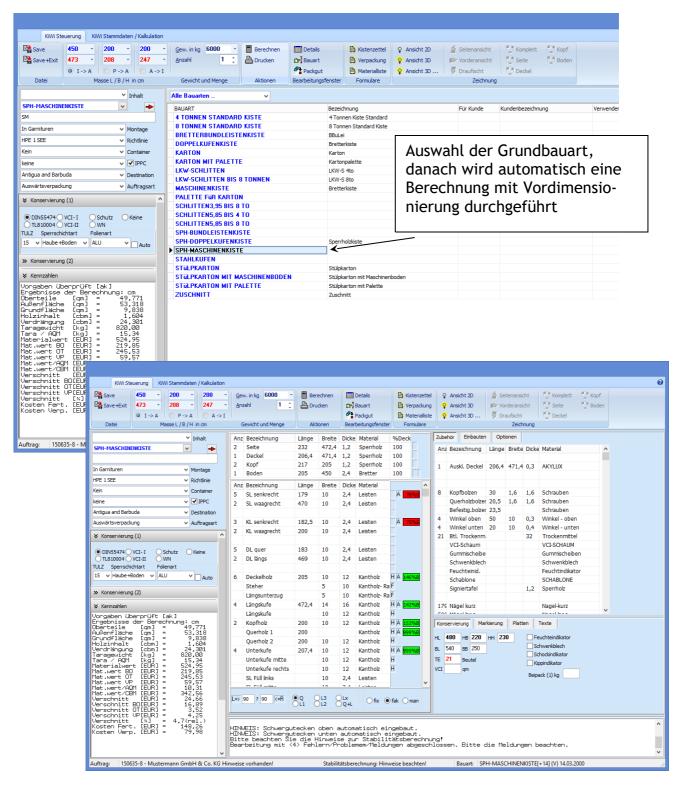


Eingabe der Innenmaße und des Nettogewichtes. Optional können auch die Außenmaße vorgegeben werden, die dann nicht überschritten werden.

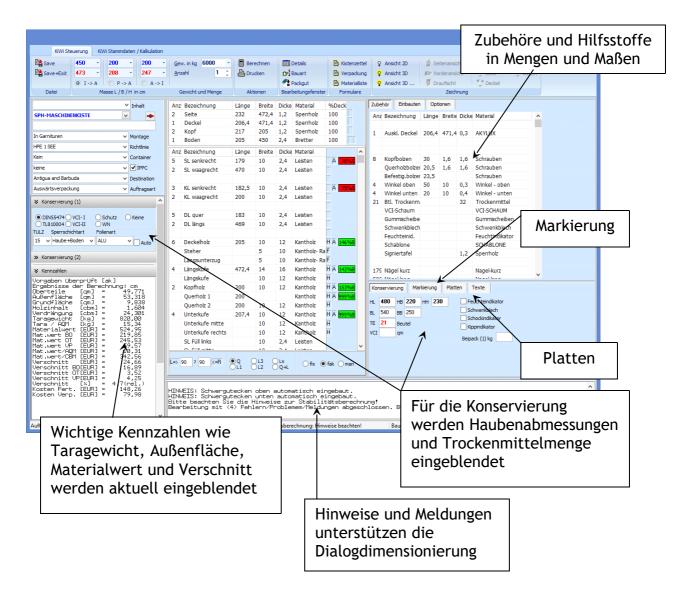
In diesem Abschnitt werden weitere wichtige Informationen eingegeben bzw. eingestellt, sofern diese nicht schon in der Grundbauart hinterlegt wurden.

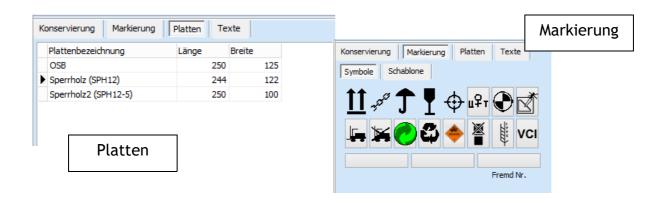
Das sind zum Beispiel die Montageanweisung, eine Richtlinie, der zu verwendende Container, die Destination und die Auswahl einer Auftragsart.



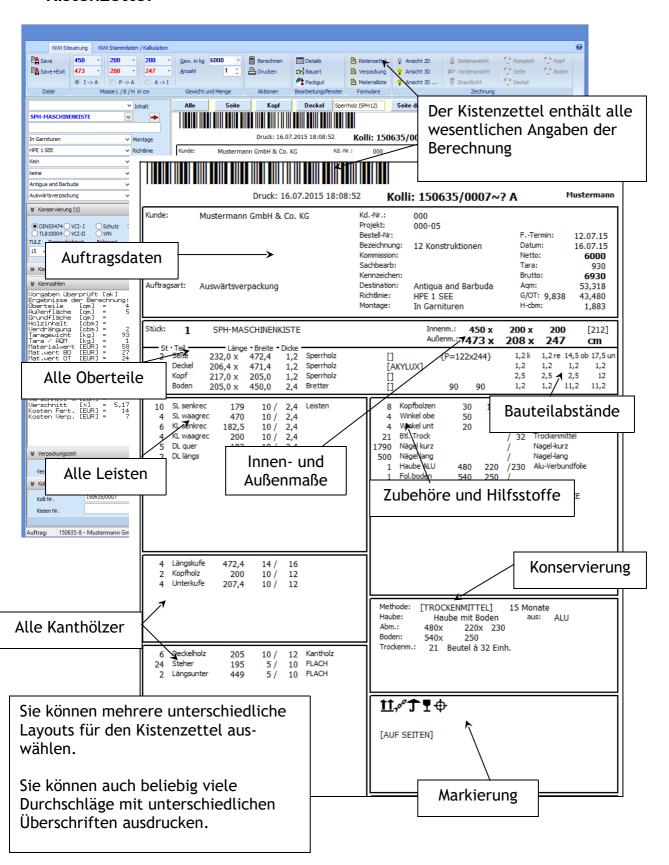


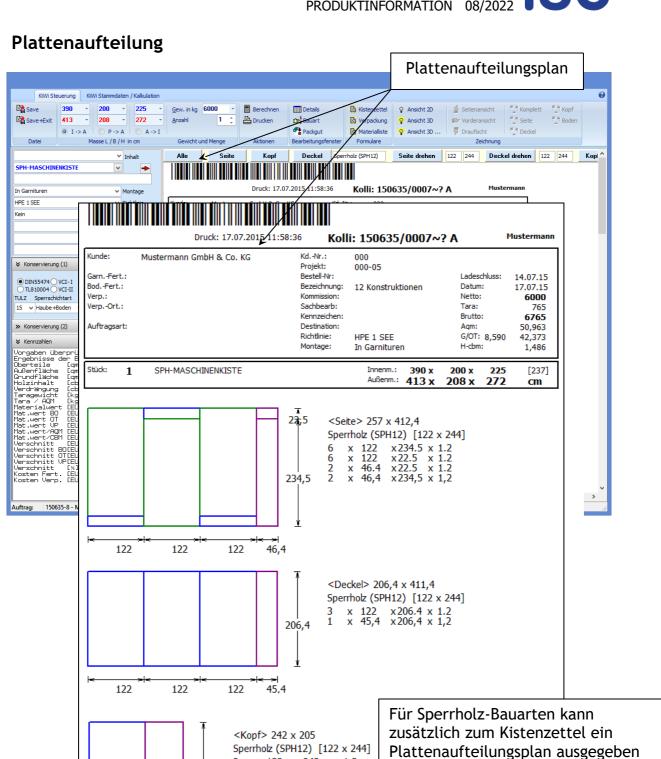
Die Ergebnisse der Vordimensionierung werden zur Dialogdimensionierung angeboten. Bei Bauarten, die einer Stabilitätsberechnung unterzogen werden können, sind die Dimensionen und ihre Momentenreserven zur schnellen optischen Erfassung in einem Ampelsystem farblich dargestellt. Sie können dadurch auf einen Blick eventuellen Handlungsbedarf erkennen.

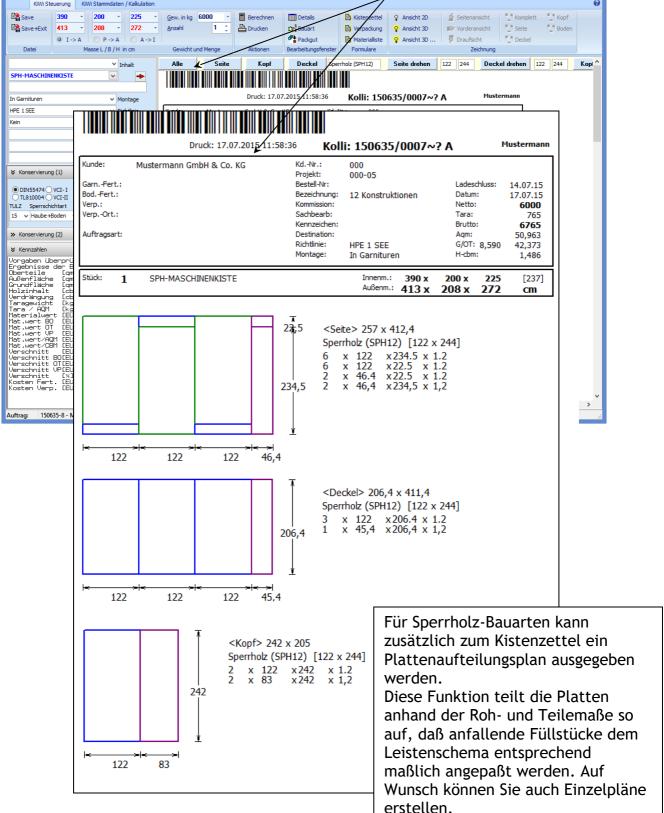




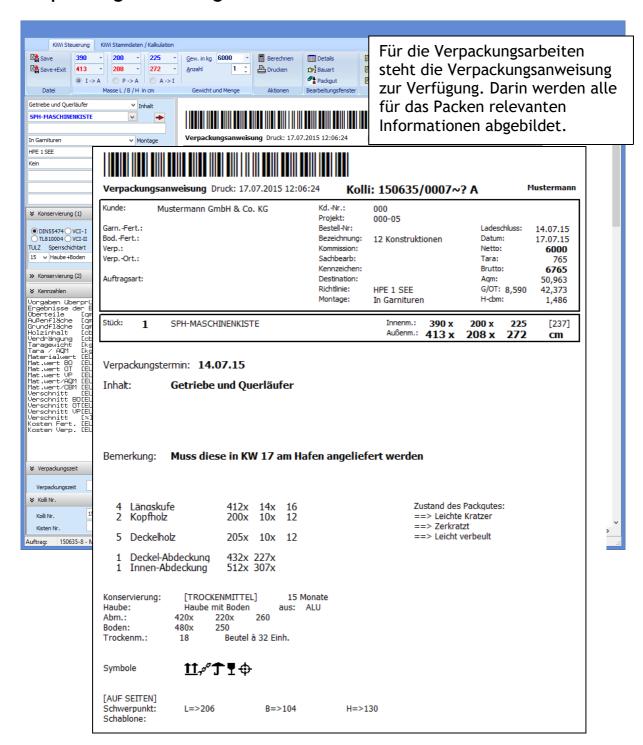
Kistenzettel



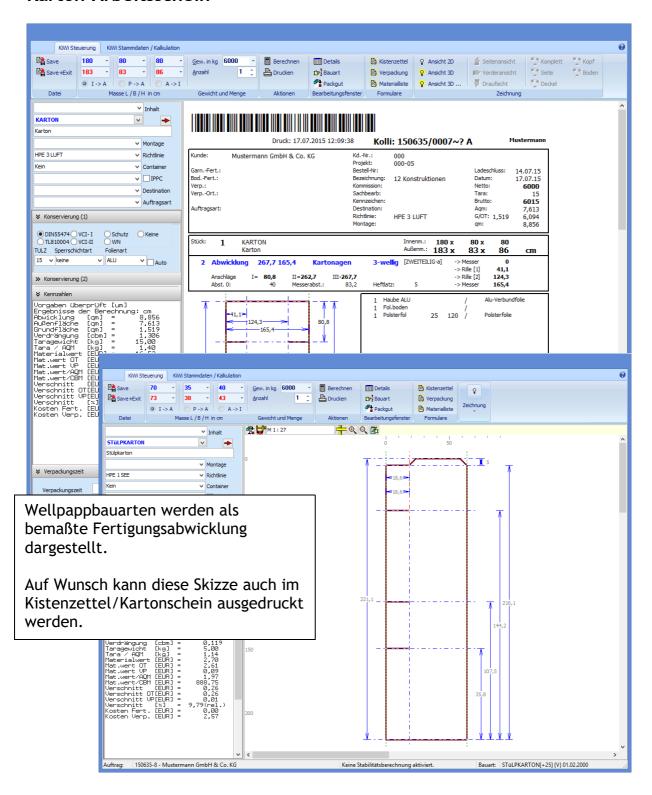




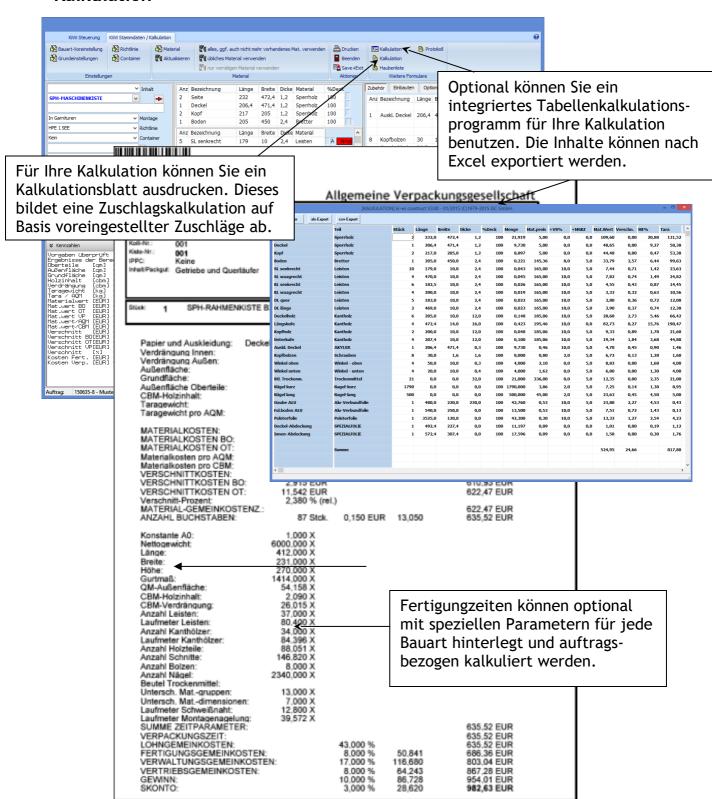
Verpackungsanweisung



Karton-Arbeitsschein

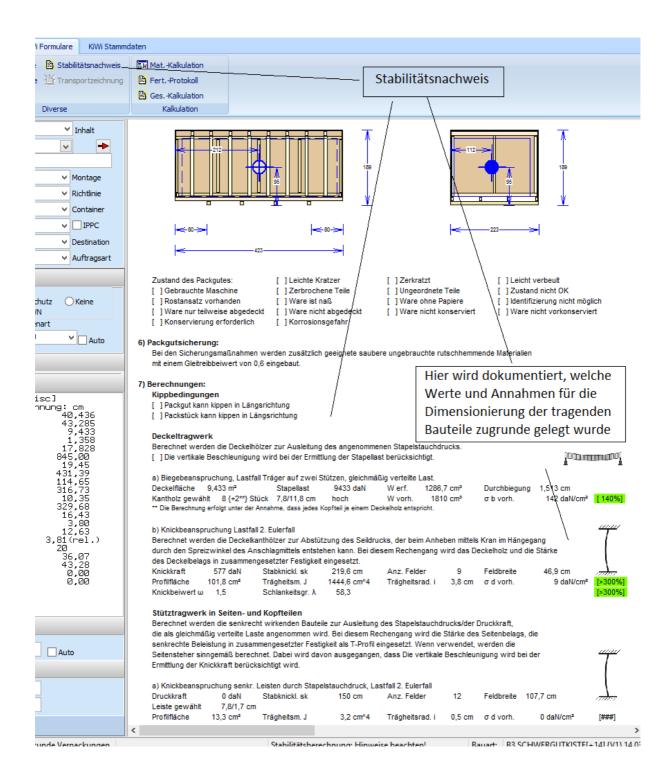


Kalkulation



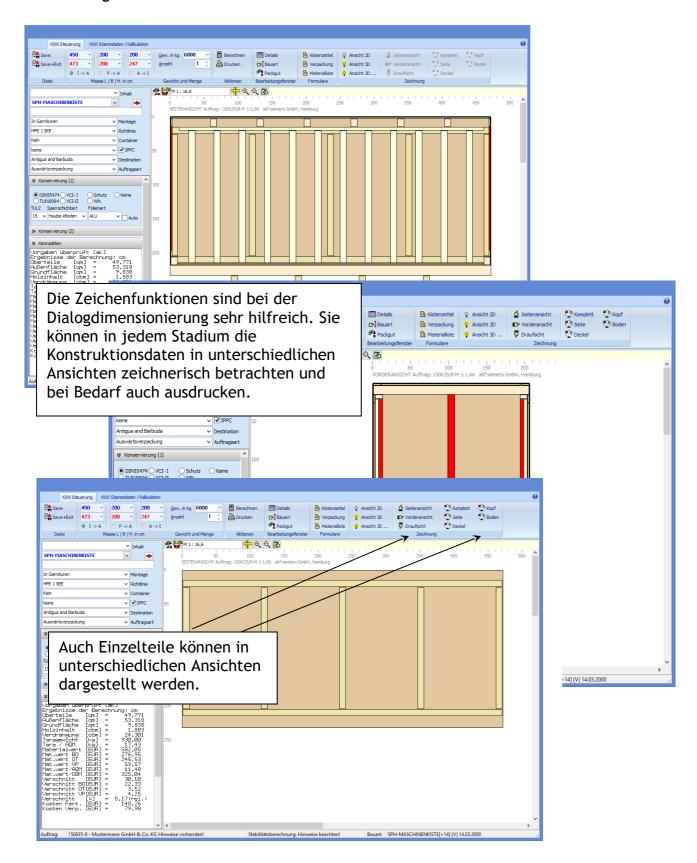
Stabilitätsnachweis

Stabilitätsnachweis, d.h. eine fundierte Dokumentation aller statischen Berechnungen:



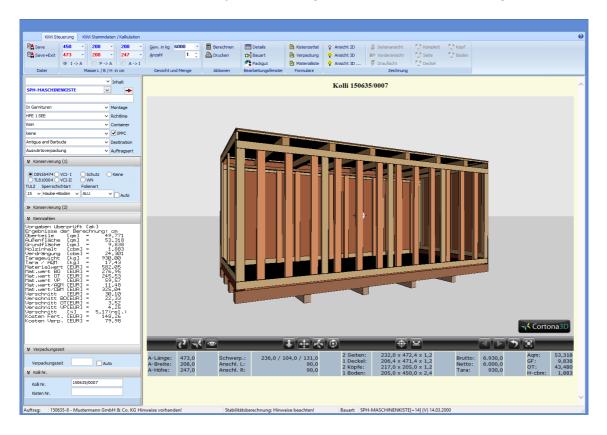
Zeichnungen

Zeichnungen in unterschiedlichen Ansichten:

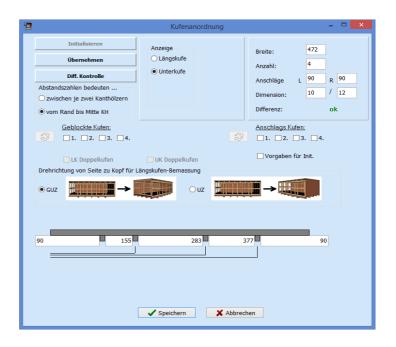


3D Anzeige

Neben den oben gezeigten Ansichten der einzelnen Teile in der Vorder- und Seitenansicht gibt es auch die Möglichkeit, die komplette Kiste in 3D darzustellen. Hier kann man die Bauart in jede beliebige Position drehen und begutachten.

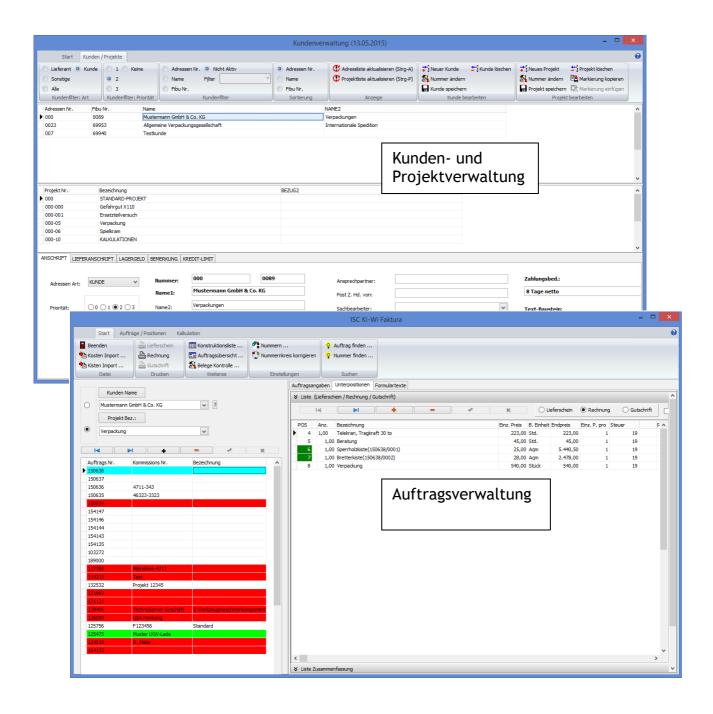


Kufenanordnung





KI-WI fakt beinhaltet neben einer Kunden- und Auftragsverwaltung auch eine Standardartikeldatenbank. Es können Lieferscheine und Rechnungen für Konstruktionen und zusätzlich erbrachte Leistungen erstellt werden.



Sowohl für KI-WI construct als auch für KI-WI fakt gibt es die Möglichkeit, über Schnittstellen Daten mit anderen Produkten sinnvoll auszutauschen.

So können zum Beispiel gesammelte Stücklisten aus der Konstruktion an Plattenoder Kappsägen optimiert übergeben werden. Ebenso ist es denkbar, CAD Packgutdaten einzulesen oder den Kistenbauplan auszugeben.

Auftrags- bzw. Rechnungsdaten können an eine Finanzbuchhaltung exportiert oder für Contollingzwecke bereitgestellt werden.

Da Schnittstellen immer von der jeweiligen Fremdsoftware abhängig sind muss hier von Fall zu Fall entschieden werden, wie solch ein Datenaustausch im konkreten Fall aussehen kann.



Modul- und Preisübersicht

ki-wi construct

EDV-Anwendung für die technische Auftragsabwicklung, Konstruktion, Stabilitätsberechnung einschl. Nachweis, Erstellung von Fertigungsunterlagen, Kalkulation und grafische Darstellung von Exportverpackungen aus Holz, Holzwerkstoffen oder Wellpappe mit den Funktionen:

- Materialverwaltung
- Richtlinien
- Container
- Standardbauarten
- Konstruktionsbauart
- Dimensionierung
- Stabilitätsberechnung
- Stabilitätsnachweis
- Konservierung
- Markierung
- Kistenzettel
- Plattenaufteilung
- Verpackungsanweisung
- Haubenzettel
- Markierliste
- Materialkalkulation
- Zeitkalkulation
- Regressionsrechnung f
 ür Zeit
- 2D und 3D-Darstellung
- Flexible Kufenanordnung
- Import/Export Schnittstelle zum ERP System

ki-wi fakt

Zusatzmodul für die kaufmännische Auftragsabwicklung.

- Kundenverwaltung
- Preisverwaltung
- Preisfindung
- Material- und Artikelverwaltung
- Auftragsverwaltung
- Lieferschein
- Rechnung
- Gutschrift
- Gefahrgutpapiere (Shipper's, IMO, ADR)

Ki-wi Modul Preise

Version	Modulpreis ohne ki-wi fakt	Modulpreis mit ki-wi fakt	Wartung monatl.
Einzelplatzversion	6.200,-	9.400,-	80,-
Mehrplatzversion 1)	8.600,-	12.800,-	120,-
Teil eines ERP Systems ²⁾	18.800,-		220,-

Zusatzleistungen	Preis
Installation vor Ort 3)	1.900,-
Einarbeitung 4)	1.800,-

¹⁾ Als Mehrplatzversion auf einem Server bzw. einem Standorte mit maximal sechs Arbeitsplätzen. Preise für mehr Standorte bzw. mehr Arbeitsplätze auf Anfrage.

Alle Preise in Euro zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer.

²⁾ In der Enterprise Version ist **KI-WI** als Teil eines ERP Systems im Einsatz, wobei das ERP System von einem Drittanbieter bezogen werden muss. ISC stellt in Absprache mit dem entsprechenden Anbieter eine Schnittstelle zur Verfügung. In diesem Fall wird die Kunden- und Materialverwaltung sowie Auftragsabwicklung außerhalb der Konstruktion erfolgen. Etwaige zusätzliche Kosten für die Schnittstelle können erst nach Rücksprache mit dem entsprechenden ERP Anbieter ermittelt werden. Bei Bedarf können wir die Firma acadon AG in Krefeld empfehlen (hierfür besteht schon eine Schnittstelle, die im oben genannten Preis enthalten ist). Wie bei der Mehrplatzversion ist auch die Enterprise Version auf einen Standort mit maximal sechs Arbeitsplätzen beschränkt. Preise für mehr Standorte bzw. mehr Arbeitsplätze auf Anfrage.

³⁾ Die Installation kann in den meisten Fällen per Remote erfolgen. In diesem Fall können die Installationskosten deutlich reduziert werden.

⁴⁾ Die Einarbeitung erfolgt in ca. 5 bis 6 eineinhalbstündigen Online Sitzungen.

Hardware und Betriebssystemvoraussetzungen

Nachfolgende Hard- und Softwarevoraussetzungen sind für eine Inbetriebnahme von El-WI erforderlich und werden vom Anwender bereitgestellt. Desweiteren wird auf dem Windows Server die Fremd-Software "InterBase SQL Server" benötigt.

Netzwerk

Wenn es sich nicht um die Einzelplatzversion von KI-WI handelt, müssen die beteiligten Arbeitsplätze in einem Netzwerk zusammengefasst sein. Alternativ kann auch mit einem Terminalserver oder Ähnlichem gearbeitet werden, bei dem dann alle Clients auf der gleichen Maschine lokalisiert sind.

Netzwerk-Server

Betriebssystem: Windows 2008 Server oder höher

Netzwerk-Arbeitsplätze

Monitor: Es wird eine Auflösung von 1920x1080 vorausgesetzt. Die Bild-

schirmdiagonale sollte dieser Auflösung entsprechend groß

genug gewählt werden.

Betriebssystem: Windows 7 oder höher



Seit Oktober 2019 bieten wir unseren Easy KiWi, eine auf die wesentlichen Berechnungsfunktionen reduzierte KiWi Version an. Bei dieser Version handelt es sich um eine Online Variante (Internetzugang zum KiWi Webservice ist hier Voraussetzung), bei der Sie keine Anschaffungskosten haben. Es fallen lediglich Kosten für die Berechnung eines Auftrags an, die vermutlich um ein vielfaches geringer sind als der jeweils gewonnene Nutzen aus den Ergebnissen (Sicherheit, Dokumentation, Holzeinsparung, ...).

Mehr Informationen finden Sie unter www.software-exportverpackung.de

Stand: August 2022